

**Deutsche Bank-Areal in Frankfurt am Main**

Auslober  
Groß & Partner Grundstücksentwicklungsges. mbH,  
Frankfurt am Main

Koordination  
ANP – Architektur- und Planungsges. mbH, Kassel

Wettbewerbsaufgabe  
Das „Deutsche Bank Areal“ bietet die Gelegenheit, ein urbanes innerstädtisches Quartier zu entwickeln, das einerseits mit seiner geplanten Nutzungsvielfalt und andererseits als Bindeglied zwischen dem Bankenviertel und den Einkaufsstraßen maßgeblich zur Belebung der Innenstadt beitragen wird. Das Gebiet soll nicht nur zum urbanen Zentrum des Central Business District entwickelt werden, es soll auch einen weiteren Schwerpunkt in der Innenstadt bilden (siehe auch wa 01/2000). Auf dem Planungsareal soll unter Einbeziehung der denkmalgeschützten Bausubstanz ein urbaner Nutzungsmix aus Wohnen, Hotel, Büro, Einzelhandel, Gastronomie, sozialen Einrichtungen wie einer Kita und ggf. auch kulturellen Nutzungen entstehen, welcher sich auf eine bis zu fünfgeschossige Sockelbebauung und auf bis zu vier Hochhäuser verteilen soll.

Wie auch schon beim vorangegangenen Ideenwettbewerb ist auch hier die ausführliche Veröffentlichung des Planmaterials nicht gewünscht.

Wettbewerbsart  
Hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit vorherigem städtebaulichen Ideenwettbewerb

Preisgerichtssitzung  
städtebaulicher Ideenwettbewerb 9. März 2016  
hochbaul. Realisierungswettbewerb 8. Februar 2017

Beteiligung 11 Arbeiten

1. Preis  
UNStudio, Amsterdam  
Prof. Ben van Berkel  
Arch.: Wenzel + Wenzel Architekten, Karlsruhe  
Ing.: Büro Happold Engineering, Berlin/London  
 Fassaden: Priedemann Fassadenberatung, Berlin  
L.Arch.: Ramboll Studio Dreiseitl, Überlingen  
Licht: Bartenbach Lighting Design, Aldrans

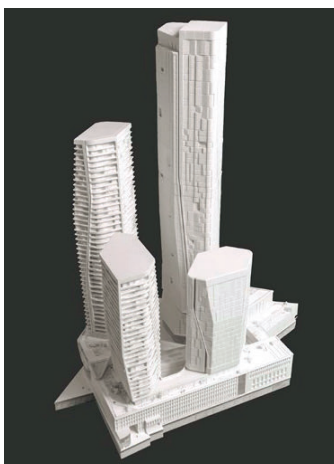
3. Preis  
Max Dudler, Berlin  
Helmut Jahn, Chicago  
L.Arch.: Atelier Loidl, Berlin  
Fachplaner: Leonhardt, Andrä und Partner, Berlin

3. Preis  
Meixner Schlüter Wendt GmbH, Frankfurt am Main  
Claudia Meixner · Florian Schlüter  
Snøhetta, Innsbruck  
Patrick Lüth  
Tragwerk: Arup Deutschland GmbH, Frankfurt am Main  
Elisabetta Annoni · Francesco Pizzutolo · Maïke Pohl  
Brandschutz: HHP Süd Ber. Ing., Ludwigshafen  
Fassade: AplusF Fassadenplanung, Frankfurt am Main

Anerkennung  
Christoph Mäckler Architekten, Frankfurt am Main  
COOP HIMMELB(L)AU Wolf D. Prix & Partner, Wien  
TGA: DS-Plan, Frankfurt am Main  
Tragwerk: B+G Ing. Bollinger und Grohmann, Frankfurt  
L.Arch.: Grant Associates, Bath  
Licht: ag Licht GbR, Bonn  
Renderings: Jehns Mehlan / k18.at



1. Preis/1st Prize UNStudio, Amsterdam



1. Preis UNStudio, Amsterdam



3. Preis Max Dudler, Berlin  
Helmut Jahn, Chicago



3. Preis Meixner Schlüter Wendt, Frankfurt  
Snøhetta, Innsbruck



Anerkennung Christoph Mäckler Architekten  
COOP HIMMELB(L)AU Wolf D. Prix & Partner